

Liebe Leserinnen und Leser



Thorsten
Schäfer

Der Traum der Unabhängigkeit: Wir machen ihn möglich. Energieautarke Eigenheime schonen die Umwelt und sparen Kosten. Mit der Energie der Sonne lässt sich nicht nur Strom erzeugen – auch die Warmwassererwärmung für Trinkwasser und zur Unterstützung der Raumheizung ist dank Solarthermie möglich. Im durchschnittlichen Eigenheim ist hier ein Selbstversorgungsgrad von 25 bis 40 Prozent möglich. Eigens gewonnene Energie wird gefördert. Aber warten Sie nicht auf Vater Staat und investieren Sie jetzt. Bei den niedrigen Zinsen momentan, sollten Sie den Schritt in die Zukunft nicht erst morgen wagen. Wir helfen Ihnen dabei. Innovative Ansätze bei der Gewinnung von regenerativen Ideen wurden bei uns schon immer mit großem Interesse verfolgt. Und dieses Wissen möchten wir Ihnen weitergeben, dass Ihr Start in eine von Energieanbietern unabhängige Zukunft möglichst unkompliziert anfängt.

Herzlichst Ihr

Schäfer 
INSTALLATIONEN

Starenweg 9
32805 Horn-Bad Meinberg/Billerbeck
Telefon 0 52 33 / 77 09
Fax 0 52 33 / 36 45
info@schaefer-installationen.de
www.schaefer-installationen.de



Unabhängigkeit: Energieautarkes Eigenheim

Energieautark zu leben und auf immer teurer werdende fossile Brennstoffe zu verzichten ist keine Utopie mehr. Neueste Entwicklungen der Zukunft sind heute schon greifbar. Dank Fotovoltaik, und Solarthermie kann sowohl Strom als auch Warmwasser mit Sonnenkraft erzeugt werden. Ergänzt durch ein Blockheizkraftwerk kann das ganze Jahr eine fast 100-prozentige Eigenversorgung hergestellt werden und die Anlage finanziert

sich nach grob zehn bis zwölf Jahren selbst. Nicht zuletzt weil die bisher sehr kostspieligen Hausakkus im Preis sinken. Sie speichern den Sonnenertrag bis in die Nacht und doppelt so viel Strom bleibt für den Eigenverbrauch übrig. Mit dieser Kombination haben wir bereits einige unserer Kunden in die Unabhängigkeit verholfen. Wagen Sie einen Schritt in die Zukunft und werden schon heute Autark mit umweltneutraler Energie.

Sparen mit Solarthermie

Wir freuen uns Ihnen voller Stolz mitteilen zu können, dass wir den 1.000 m² **Paradigma AquaSolar System** installiert haben und so das ökologische Heizen weiter vorantreiben. Damit sind wir einer der Top 50 Paradigma-Partner in Deutschland. Deswegen haben wir ein sensationelles Angebot zum mitfeiern: Wenn Sie sich **zwischen dem 21. Juni und dem 31. Juli 2015** für eine Aqua Solar Anlage entscheiden, schenkt Ihnen Paradigma je nach Größe Kollektoren

oder Zubehör im Wert von bis zu 1.953 €. Solaranlagen von Paradigma erzeugen Warmwasser, entlasten Ihre Zentralheizung und lassen sich einfach an das bestehende Heizungssystem anschließen. Das System arbeitet ausschließlich mit Wasser als Trägermedium und macht die Wärmeübertragung so noch effizienter. Unsere Kunden sparen dadurch jährlich über 500.000 kWh Gas und Öl. Kommen Sie auf uns zu, wir beraten Sie gerne.



Bauherren aufgepasst! Mehr Geld für Wärme aus erneuerbaren Energien

Ab dem 1. April 2015 gelten neue, attraktive Förderbedingungen für die Nutzung erneuerbarer Energien bei der Wärmeerzeugung.

Wer sich von seiner alten Öl- oder Gasheizung verabschiedet und künftig mit erneuerbaren Energien, also zum Beispiel Biomasse, Solarthermie, Pelletheizungen oder Wärmepumpen heizt, erhält im Rahmen des Marktanreizprogramms (MAP) attraktive finanzielle Zuschüsse, die vom Bundesamt für Wirtschaft

und Ausfuhrkontrolle (Bafa) ausgezahlt werden. Unterstützt wird im Rahmen der Novelle des Marktanreizprogramms auch die Modernisierung bereits bestehender Heizkörper beziehungsweise die Optimierung des gesamten Heizungssystems.

Heizen Sie heute schon mit erneuerbaren Energien? Auch dann sind Sie von der Förderung nicht ausgeschlossen: Geld gibt's nämlich auch vom Staat wenn die Anlage auf den neuesten Stand gebracht wird. Eine Einschränkung gibt es allerdings:

Bezuschusst wird nur die Modernisierung bereits bestehender Gebäude, bei einem Neubau sind nur bestimmte, innovative Anlagentypen förderfähig, denn hier besteht bereits eine Pflicht zur Nutzung erneuerbarer Energien nach dem Erneuerbaren Energien Wärmegesetz (EeWärmeG).

Haben Sie konkrete Fragen zum Marktanreizprogramm? Wir helfen Ihnen gerne weiter!

Einfach hygienisch: Toiletten ohne Spülrand vereinfachen die Reinigung

Für die Reinigung des WCs wurden im Laufe seiner Geschichte schon viele hilfreiche Utensilien erdacht: vom WC-Reiniger mit Schwanenhals, über speziell geformte Klobürsten bis hin zu WC-Steinen in unterschiedlichsten Ausführungen. Das Hauptproblem bei der Reinigung war bisher der Spülrand, der für die gleichmäßige Verteilung des Wassers zuständig ist. Aufgrund seiner spezifischen Form bietet

er Bakterien, Keimen und Anhaftungen eine Nische, die beim Reinigen schlecht einsehbar und erreichbar ist.

Abhilfe schaffen WCs ohne Spülrand, die zur Zeit die deutschen Badezimmer erobern. Sie kommen dank intelligenter Spültechnik ohne Spülrand aus und lassen sich daher schnell, einfach und gründlich reinigen. Einfach drüberwischen, fertig!

